

Presseinformation

ADLER Real Estate optimiert Wohnungsbestandsbewirtschaftung

- Implementierung von spezieller Wohnungsverwaltungssoftware
- Basis für weiteres Wachstum
- Prüfung weiterer Finanzierungsalternativen

Hamburg, den 30. September 2014. Der rasche Aufbau ihres Wohnimmobilienbestands veranlasst die ADLER Real Estate AG, Frankfurt/M., (ISIN DE0005008007), zur Optimierung ihrer Bestandsverwaltung. So setzt ADLER zur Verwaltung des wachsenden Immobilienbestands ab sofort auf die Softwarelösung iX-Haus von der Nemetschek Crem Solutions GmbH & Co. KG. Damit wird eine integrierte Lösung des Asset und Property Managements des bald auf gut 25.000 Wohnungen ansteigenden Verwaltungsvolumens gewährleistet. Die Software bildet gleichzeitig das technische Immobilienmanagement ab. „Die Software sichert einen jederzeitigen Überblick über die gesamte Lage in den verschiedenen von uns akquirierten Portfolien, zeigt die Entwicklung der Vermietung, der Mieteinnahmen, der Potentiale in der Mietenentwicklung und ermöglicht die Steuerung der erforderlichen Investitionen zur optimalen Bestandsbewirtschaftung“, sagt Axel Harloff, Vorstand der ADLER Real Estate AG.

Die transparente und lückenlose Verwaltung des Wohnimmobilienbestands sowie die Steuerungsmöglichkeiten bilden nicht nur die Basis für eine professionelle Bestandsbewirtschaftung, sondern bieten auch die Ausgangslage, weitere Portfolien integrieren zu können. Neben der professionellen Verwaltung und der Integration der abgeschlossenen Akquisitionen arbeitet ADLER weiter an der Investition in neue Wohnimmobilienportfolien.

ADLER ist ständig auf der Suche nach weiteren Wohnimmobilienportfolios mit Renditesteigerungspotential. In diesem Zusammenhang und mit Blick auf die Wachstumschancen prüft ADLER auch weitere Möglichkeiten zur Finanzierung dieses Wachstums. „Die Chancen für die weitere Entwicklung von ADLER sind unverändert sehr gut; wir wollen diese nutzen und zugleich sicher stellen, dass das bisherige deutliche Wachstum professionell aufgearbeitet und die zunehmenden Bestände gut integriert werden können“, so Harloff weiter. Im Zusammenhang mit dem geplanten weiteren Wachstum hat ADLER Berenberg sowie Close Brother Sedlyer Bank AG beauftragt, geeignete Finanzierungsalternativen zu prüfen.

Ihre Kontakte für Rückfragen

Presse: german communications dbk ag
Jörg Bretschneider
Milchstr. 6 B, 20148 Hamburg
Tel.: 040/46 88 33 0, Fax: 040/46 88 33 40
presse@german-communications.com

Investor Relations: Hillermann Consulting
Christian Hillermann
Poststraße 14, 20354 Hamburg
Tel.: 040/32 02 79 10, Fax: 040/32 02 79 114
c.hillermann@hillermann-consulting.de